

Kegler des TV Ebern bereiten sich auf die neue Saison vor



Zu einem ganz besonderen Freundschaftsspiel konnten die Kegler des TV Ebern die Sportfreunde des TSV Milbertshofen aus München begrüßen – dem neuen Verein des ehemaligen und aus beruflichen Gründen verzogenen Leistungsträgers Steffen Hagel.

Bereits am Freitag angereist wurden die Münchner nach einer kurzen Stadtführung am Samstagmittag auf den Kegelbahnen in Ebern von der Abteilungsleitung um Achim Dietz begrüßt. Nach Austausch von Wimpeln, Stadtwappen und Büchern über Ebern rollten auch gleich die ersten Kugeln. Dabei spielten auf beiden Seiten Sportler und Sportlerinnen aus den unterschiedlichsten Mannschaften der Vereine, so dass das Niveau deutlich streute, es aber stets spannende Duelle gab. Bei der ausgelassenen Stimmung zeigte sich der eine oder andere Spieler bereits in bestechender Frühform. Am Ende des vierstündigen Spiels erzielten der heimische TV Ebern deutlich mehr Holz, die Milbertshofener Kegler gewannen aber mehr direkte Duelle. In der Summe dieser beiden Wertungen setzte sich Ebern mit 5,5 zu 4,5 durch. Dabei überzeugten vor allem Alfred Schörner mit 541 Kegel für Ebern sowie Herbert Wagner (548 Kegel) und Steffen Hagel (541 Kegel) für Milbertshofen.

Nach ein paar Schlussworten beider Mannschaftsführer genossen allen Beteiligten den lauen Sommerabend bei einer üppigen Brotzeit und netten Gesprächen. Dabei wurde nicht nur über das Kegeln in den unterschiedlichen Ligen gefachsimpelt, sondern auch neue Fränkisch-Bayerische-Freundschaften geschlossen – und alle freuen sich schon auf das Rückspiel in München im Jahr 2016.

